



Reisen bildet

Spezialist 3: Reiserechtler. Die beruflichen Perspektiven für Spezialisten im europäischen Reiserecht und im Passagierrecht sind glänzend. Der europäische Gesetzgeber harmonisiert die vielen Rechtsgebiete des Reiserechts auch zukünftig. Spezialisten sind daher gefragt.

Von **Jan Bartholl**, Rechtsanwalt

„Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen“, wusste schon der Dichter Matthias Claudius. Die unerfreulichen Geschehnisse des Urlaubs werden im Nachhinein aufgearbeitet. Eine Reise besteht aus fünfzig Prozent Vorfreude und aus fünfzig Prozent Nachsorge. Im Rahmen der Nachsorge kommen Reiserechtsanwälte ins Spiel. Deren Arbeit ist abwechslungsreich. Der Urlaub soll die schönste Zeit des Jahres sein. Geht etwas schief, ist die Frage der Entschädigung nicht weit. Reiserechtliche Rechtsstreitigkeiten sind immer emotionsgeladen. Daher geht die Beratung durch den Rechtsanwalt weit über rein rechtliche Fragestellungen hinaus. Das persönliche Gespräch ist für viele Betroffene besonders wichtig. Daher sollte ein Rechtsanwalt im Reiserecht gut zuhören und gezielt Fragen stellen können.

„Reiserecht“ ist häufig die Chiffre für die verschiedenen Rechtsgebiete Reisevertragsrecht, europäische Fluggastrechte, Gepäckschadensrecht, Luftverkehrsrecht und Luftfahrtrecht. Das europäische Fluggastrecht ist ein junges Rechtsgebiet und daher sehr spannend. Auf Grund der nur spärlich harmonisierten gesetzlichen Regelungen basiert die Rechtsentwicklung vor allem auf case law. Die Rechtsprechung im Passagierrecht entwickelt sich rasant. Für Rechtsanwälte im

Bereich der europäischen Fluggastrechte ist es faszinierend, aktiv an der Entwicklung eines derart jungen Rechtsgebietes mitwirken zu können. Die angerufenen Gerichte sind auf Grund der vielen offenen Rechtsfragen häufig bereit, ungeklärte Rechtsfragen dem EuGH vorzulegen. Wer als Rechtsanwalt verzwickte Rechtsfragen lösen will, kann hier glänzen.

Immer häufiger wird versucht, Rechtsstreitigkeiten im Reise- und Luftverkehrsrecht gütlich im Rahmen einer Schlichtung beizulegen. Diese bietet Rechtsanwälten ein ganz neues Betätigungsfeld. Schlichtungsstellen für die Beilegung von Rechtsstreitigkeiten über Passagierrechte oder Fluggastrechte werden in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Rechtsanwälte mit Verhandlungskompetenzen und Spezialkenntnissen im europäischen Luftverkehrsrecht werden gefragt sein. Eine weitere interessante Disziplin des Reiserechts ist die Vertragserstellung und -gestaltung. Von der Gestaltung allgemeiner Reisebedingungen europäischer Reiseveranstalter über Haftungsfragen aus Geschäftsprozessen von Reisebüros und kleinen Reiseunternehmern ist die kautelarjuristische Arbeit eines Rechtsanwaltes für Reiserecht die hohe Kunst, aufkommende Konfliktherde zu erkennen und diese elegant zu umschiffen.